

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918 1892

29 (4.2.1892) II. Blatt

am 3. Febr. in der es sich, wie man wissen wollte, wieder um Fragen gehandelt hat, die durch das Volksgesetz hervorgerufen worden sind.

Berlin, 2. Febr. Die Budgetkommission des Reichstags hat das Ordinarium des Militäretats unverändert angenommen. Auf eine bezügliche Anfrage wurde erwidert, daß die Nachrichten über eine Verlegung des 3. Bt. in Straßburg garnisonierenden 8. württembergischen Regiments grundlos seien. Angenommen wurde ferner ein Antrag auf Veröffentlichung einer Statistik über von den Militärgerichten erledigten Strafsachen. Zugelagt wurde von der Regierung die Vorlegung einer Statistik über die Selbstmorde in der Armee. Eine eingehende Erörterung fanden die Veränderungen der Anstrüfung und Uniformierung. Die Vertreter der Regierung theilten mit, daß mit neuen Helmen Versuche gemacht, aber noch nicht abgeschlossen seien, daß die Truppenabzeichen nicht gänzlich beseitigt werden können, daß sich die neuen Lanzen durchaus bewährt haben, daß die Versuche mit Aluminium-Geldstücken Erfolg versprechen und dieses leichte Metall auch für andere Ausstattungsstücke versucht werden soll, daß die neue Farbe für Mäntel zunächst nur ein Versuch sei und daß sich die Truppen durchweg für die Anstrüfung mit Zelten wegen der großen Vorteile für die Nachtruhe und der Verminderung der Krankheiten ausgesprochen haben.

Karlsruhe, 3. Febr. Die heutige Fremdenliste der hiesigen Gasthöfe führt als neu angekommen 327 Fremde auf.

Baden.
Karlsruhe, 3. Febr. Wie verlautet, soll die russische Regierung mit badischen Firmen wegen Lieferung von 3 Millionen Gewehrjagden in Unterhandlung stehen. Bekümmert sich diese Nachricht, so liegt die Befürchtung nahe, daß die badische Holzindustrie, die in Folge der außerordentlich großen Verwendung des Kiefernholzes in der Waffelfabrikation und in den Gewehrfabrikationen seit einiger Zeit schon sehr gefährdet erscheint, durch diesen Auftrag bald ganz ruiniert sein dürfte, wenn nicht durch gesteigerten, planmäßigen Wiederaufbau für die maßhaltige Fällung dieser Bäume Ersatz geschaffen wird.

Karlsruhe, 3. Febr. Das Verordnungsblatt Nr. 7 der groß. bad. Földirektion enthält: Bestimmungen zur Ausführung des Gesetzes vom 30. Januar 1892, betreffend die Anwendung der vertragmäßigen Zollsätze auf Getreide, Holz und Wein.

Baden, 2. Febr. Heute Vormittag fand durch Herrn Stadtrat Weber in Vertretung des Herrn Oberbürgermeisters vor den Mitgliedern des städt. Kurorchesters und den Bediensteten des Konversationshauses die Vorstellung des neuen geschäftsleitenden Mitgliedes beim städt. Kurorchester, Freiherrn von Waligandt, l. b. Major a. D. aus München, und des neuernannten Kapellmeisters Herrn aus Dresden statt. Nach der Ansprache des Herrn v. Waligandt zu schließen, gedenkt derselbe eine rührige reformatorische Thätigkeit auf dem Gebiete des hiesigen Musiklebens zu entfalten. Ein Theil des Publikums hat seine Erwartungen ziemlich hoch gespannt. Hoffen wir, daß die Ansprüche alle erfüllt werden. Herr v. Waligandt am kommenden Freitag im 6. Abonnementskonzert, in welchem der berühmte Cellist Professor Kengel aus Leipzig und die vorzügliche Konzertfängerin Pia von Sicherer aus München als Solisten auftreten werden, sich in seiner neuen Stellung dem Publikum zum ersten Mal vorstellen.

Berlin, 2. Febr. Der Kaufmännische Verein, welcher den Kaufmann Hirschfeld in Spandau ernordete, berandete und sich mehrere Monate hindurch den polizeilichen Nachforschungen zu entziehen mußte, nun heute vom Schwurgericht zum Tode verurtheilt.

Oldenburg, 2. Febr. Das hierher bestimmte holländische Schiff Drienteje ist, u. Zeit. 3. Febr., mit Mann und Maus untergegangen.

Paris, 1. Febr. Im Dorfe Notre-Dame de Boudeville, unweit Rouen, ist abermals ein Mann Namens Toungara lebendig begraben worden. Er war seit langer Zeit gelähmt, und als seine Angehörigen letzten Montag in sein Zimmer traten, hielten sie ihn für todt. Der Arzt stellte den Todesschein aus und das Begräbnis fand folgenden Tages statt. Als man die Erde auf den Sarg warf, glaubte der Todengräber ein Stöhnen zu hören. Er lief zu dem Gemeindevorsteher, der den Sarg wieder hervorholte und öffnen ließ. Aber es war zu spät. Man erkannte, daß der Sargtoth, ehe die Erde eingetretet war, verzweifelte Anstrengungen gemacht hatte, sich aus seinem Gefängnis zu befreien.

Handelsnachrichten.
Roggenburg, 3. Febr. (Baderbr.) Kornzucker auschl. von 92 Proz. 19.20, Kornzucker auschl. 88 Proz. Rend. 18.25. Nachprodukte auschl. 75 Rend. 15.80. Mühlz. Vordraffin. I. 29.75, Vordraffin. II. 25.50. Gem. Raffinade mit 50/20. Gem. Weis. I. mit 50/20. Mühlz. Roggenzucker I. Produkt Transitio I. a. B. Hamburg für Februar 14.35 bez., 14.40 Br., für März 14.00 Br., für April 14.77/2 Br., für Mai 14.90 Br., 14.92/2 Br. Still.

Städtisches.
Karlsruhe, 3. Febr. Bei dem am nächsten Samstag stattfindenden Festhallenmaskeball sind für die schönsten und originellsten Kostüme 6 Herren- und 10 Damenpreise im Werthbetrag von 450 M., sodann für Gruppen 3 Preise in Barbetragen von 200, 100 und 50 M. ausgesetzt. Die Ballmusik kommt zur Ausführung durch die vollständigen Kapellen des 1. Bad. Leibregiments und des 1. Bad. Feldartillerieregiments, welche sich in das aus 34 Nummern bestehende, die beliebtesten Tänze aufweisende Programm theilen. Nummerierte Ballonplätze wurden eine beschränkte Anzahl zur Besichtigung des Balles eingerichtet, so daß auch denjenigen Rechnung getragen ist, welche das Karnevalstreiben eines Maskenballes gerne in bequemer Weise besichtigen möchten.

Karlsruhe, 3. Febr. Die heutige Fremdenliste der hiesigen Gasthöfe führt als neu angekommen 327 Fremde auf.

Drachberichte.
Berlin, 3. Febr. Der Reichstag nahm die teilweise Verlängerung des Handelsvertrages mit Spanien in erster und zweiter Lesung ohne Verhandlung an und begann die erste Lesung des Heimstättengesetzes.

Abg. Graf Dönhof befürwortet den Gesetzentwurf.
Abg. Bär ist dagegen.
Abg. Graf Balke ist dem befürwortet die Verweisung an eine Kommission.
Abg. Gamp spricht für die Vorlage.
Abg. v. Bennigsen erklärt, seine Partei stehe dem Entwurfe wohlwollend gegenüber, obgleich er vielfacher Abänderung bedürftig sei, und empfiehlt Kommissionsberatung.

Die Abgg. Menzer und Liebermann v. Sonnenberg sind für das Gesetz.
Berlin, 3. Febr. Der Reichsanzeiger eröffnet die vom Bundesrath genehmigten Bestimmungen, betreffend die Ursprungszeugnisse für die aus den meistbegünstigten Ländern eingehenden Waaren, sowie die Ausfuhrbestimmungen zum Gesetz, betreffend die Anwendung der vertragmäßigen Zollsätze auf Getreide, Holz und Wein.

Berlin, 3. Febr. Die Zeichnung auf 160 Millionen dreiprozentige Reichsanleihe und 180 Millionen preussische Konjols erfolgt am 9. Februar zum Kurse von 83 Mark 60 Pfennig. Die zugetheilten Beträge können vom 22. Februar ab gegen Vollzahlung abgehoben werden. Die zugetheilten Zeichnungsbeträge müssen zu je 1/4 bis zum 27. Februar, 6. April, 25. Juni, 22. September abgehoben werden. Bis zur Fertigstellung der endgiltigen Stücke werden Zinsscheine ausgegeben.

München, 3. Febr. Gegenüber den Meldungen der Zeitungen theilt die Allgemeine Zeitung von unermüdeten Seite mit, daß eine alte Berghimmierung des Königs Otto nicht eingetreten sei, trotz der selbstverständlichen Schwankungen des Fehndens und obgleich der Krankheitsprozess an sich ein zwar langames und kaum bemerkbares, jedoch jorschreitendes Bestehen des Gesamtorganismus ist.

London, 3. Febr. Bei dem gestrigen konservativen Meeting in Exeter bejprach Salisbury die Lage. Bei den nächsten Wahlen sei die brennende Frage die irische. Das Oberhaus halte die Union aus gutem Grunde anrecht. Was würde Europa sagen, wenn Frankreich von dem Aufgeben der Bretagne spräche, oder das protestantische freihändlerische England dazu geführt würde, ein unabhängiges katolisches und schutz-zöllerisches Irland zu schaffen.

Madrid, 3. Febr. An der gestrigen Börse machten sich Liquidationsschwierigkeiten geltend und fanden fünf Follissements statt. Die Liquidation wurde indessen um fünf Uhr ohne weitere Zwischenfälle beendet.

Washington, 3. Febr. Garrison erließ eine Proclamation, in welcher die mit Deutschland vereinbarte Gegenständigkeitsvereinbarung mitgeteilt wird mit einem Schriftstück, enthaltend die Bedingungen, unter welchen amerikanische Erzeugnisse und Fabrikate künftig in Deutschland zugelassen sind.

Frankfurt a. M., 3. Febr. (Anfangsnotiz.) Kreditaktien 270/1, Staatsbahn 259/1, Lombarden 81/1, Galizier —, Aegypten —, Ungarn 94 1/2, Diskontokommandit 185 3/4, Oesterr. Aktien 139 1/2, Antra hätte —, Westfälische —, neue Reichsanleihe —, Darmstädter —, Fest.

Frankfurt a. M., 3. Febr. (2. u. 3. Febr.) Wechsel auf Amsterdam 168 7/8, dito auf London 20 3/8, dito auf Paris 81 1/2, dito auf Wien 172 9/10, Br. Disk. 1 1/2, Rapoceno 18 2/3, Kreditaktien 271 1/2, Disk. Pomm. 186 1/2, Schweiz. Nordost 105 4/8, Südost 125 4/8, Mittelmeer 95 3/4, Färden 18 4/8, 4 1/2 Prozent. Fortingier 42 —, bad. Zuckerraffin. 55 5/8, Fest.

Frankfurt a. M., 3. Febr. (4. u. 5. Febr.) Sproz. Reichsanleihe 84 3/4, Aegypt. Reichsanleihe 106 80, Aegypt. Konjols 106 90, Aegypt. Obl. in Goldw. 102 25, dito in Mark 104 80, Oest. Goldrente 56 70, Oest. Silberrente 82 20, Aegypt. Goldrente 94 10, 1880er Ruffen 93 30, 2. Orientanleihe 65 —, Italiener 91 90, Aegyptier 96 —, Sponier 63 10, Jollinieren 67 70, Serben 83 —, Eibthal 208 1/2, Hess. Ludwigsbahn 113 80, Bad. Bad. Eisen 128 10, Handelsbank 136 80, Darmstädter Bank 125 —, Deutsche Bank 157 20, Dresdener 137 70, Hamburger 182 70, — Nachbörse Kreditaktien 270 1/2, Disk. Komm. 185 40, Staatsbahn 259 1/2, Lombarden 81 1/2, Westereisen —, Schwächer.

Frankfurt a. M., 3. Febr. (6. u. 7. Febr.) Kreditaktien 269 1/2, Staatsbahn 259 —, Lombarden 81 1/2, Disk. Komm. 184 80, Aegyptier 95 90, Ungarn —, Belgien 153 30, Italiener —, Gotthard —, Markt —.

Berlin, 3. Febr. (13. u. 14. Febr.) Kreditaktien 174 —, Franzosen 129 70, Lombarden 44 1/2, Diskontok. 185 30, Bodumter 112 70, Dortmund 58 50, Gelsenkirchen 137 50, Barmbecker 108 50, Stalmer 91 50, Ungarn 94 —, Spt. Reichsanleihe 84 30, Russ. Roter 200 50, Fest.

Berlin, 3. Febr. (15. u. 16. Febr.) Kreditaktien 174 20, Staatsbahn 129 50, Lombarden 44 20, Diskontokommandit 185 30, russ. Noten 201 —.

Berlin, 3. Febr. (17. u. 18. Febr.) Auf auswärtige Anregungen besichtigten sich die Banken. Die günstige Aufnahme des Emissionskurses zu 3 Prozent der neuen Anleihe regte den Fondsmarkt an. Schluss ermäßig. Der Ungarn Gold-Gewinn verurteilte Realisirungen.

Berlin, 3. Febr. (Schlußnotiz.) Disk. Kommandit 189 10, Dortmund 58 90, Bodumter 112 90, Voms. 91 87, Galizier —, Fest.

Paris, 3. Febr. Aegyptier —, Banque Ottomane 552 —, Färden 18 75, Ungarn —.

Paris, 3. Febr. Sproz. Rente 95 71, 3 pr. Portugiesen 29 1/2, Aegyptier 62 1/2, Färden 18 75, Banque ottom. 550, Ungarn —, Rio Tinto 426 —, Banque de Paris 673.

Berantw. Redaktion: Friedrich Hannemann in Karlsruhe.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Ort.	Ort.	Ort.	Ort.	Ort.	Ort.
3 8 Müllersham.	747	8 8 Müllersham.	747	8 8 Müllersham.	747
8 8 Müllersham.	740	8 8 Müllersham.	740	8 8 Müllersham.	740
8 8 Müllersham.	730	8 8 Müllersham.	730	8 8 Müllersham.	730
8 8 Müllersham.	737	8 8 Müllersham.	737	8 8 Müllersham.	737
8 8 Müllersham.	734	8 8 Müllersham.	734	8 8 Müllersham.	734
8 8 Müllersham.	730	8 8 Müllersham.	730	8 8 Müllersham.	730
8 8 Müllersham.	742	8 8 Müllersham.	742	8 8 Müllersham.	742
8 8 Müllersham.	749	8 8 Müllersham.	749	8 8 Müllersham.	749
8 8 Müllersham.	747	8 8 Müllersham.	747	8 8 Müllersham.	747
8 8 Müllersham.	736	8 8 Müllersham.	736	8 8 Müllersham.	736
8 8 Müllersham.	736	8 8 Müllersham.	736	8 8 Müllersham.	736
8 8 Müllersham.	738	8 8 Müllersham.	738	8 8 Müllersham.	738
8 8 Müllersham.	741	8 8 Müllersham.	741	8 8 Müllersham.	741
8 8 Müllersham.	743	8 8 Müllersham.	743	8 8 Müllersham.	743
8 8 Müllersham.	742	8 8 Müllersham.	742	8 8 Müllersham.	742
8 8 Müllersham.	745	8 8 Müllersham.	745	8 8 Müllersham.	745
8 8 Müllersham.	738	8 8 Müllersham.	738	8 8 Müllersham.	738
8 8 Müllersham.	745	8 8 Müllersham.	745	8 8 Müllersham.	745
8 8 Müllersham.	743	8 8 Müllersham.	743	8 8 Müllersham.	743
8 8 Müllersham.	746	8 8 Müllersham.	746	8 8 Müllersham.	746
8 8 Müllersham.	745	8 8 Müllersham.	745	8 8 Müllersham.	745
8 8 Müllersham.	742	8 8 Müllersham.	742	8 8 Müllersham.	742
8 8 Müllersham.	748	8 8 Müllersham.	748	8 8 Müllersham.	748
8 8 Müllersham.	746	8 8 Müllersham.	746	8 8 Müllersham.	746
8 8 Müllersham.	744	8 8 Müllersham.	744	8 8 Müllersham.	744
8 8 Müllersham.	743	8 8 Müllersham.	743	8 8 Müllersham.	743

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Meteorologische Beobachtungen.

Bad. Magazin, 3. Febr. Wasserstand des Rheins 4 M. 37 C., gef. 9 C.

Ueberzüge der Bitterung. Während im hohen Norden noch die gefahrvollen Depressions zu erkennen ist, ist eine neue über der Nordsee erschienen, unter deren Herrschaft das Wetter trüb und zu Niederdrücken geneigt geblieben ist. Die gefahren im Westen eingetretene Abkühlung hat sich über fast ganz Mitteleuropa ausgebreitet, so daß hier die Temperaturen nur wenig über dem Gefrierpunkt liegen. Da das Barometer noch nicht im Steigen begriffen ist, so ist vorerst auch eine wesentliche Erhebung des Wetters nicht zu erwarten.

Karlsruhe, Tagesordnung zur 23. öffentlichen Sitzung der 2. Kammer auf Freitag, den 5. Febr., Vorm. 9 Uhr. 1) Anzeige neuer Eingaben. 2) Beratung des Berichts der Petitions-Kommission über die Vorschläge des deutschen Frauenvereins „Reform“ zu Weimar um Errichtung eines Mädchengymnasiums oder Zulassung des weiblichen Geschlechts zur Ablegung des Matrikulationsexamens. Berichterstatter: Abg. Schaller. 3) Beschluß der Budgetkommission über das Budget des Gr. Ministeriums der Justiz u. für 1892/93 Tit. VII. der Ausgabe; Tit. II. der Einnahme. Berichterstatter: Abg. Wittum. 4) Beratung des Kommissionsberichts über den Gesetzentwurf, die Dienstausführung über die Generalkommissionen betr.: Berichterstatter: Abg. Kiefer.

Geborene.
Karlsruhe, 28. Jan. Friedrich Karl, v. Georg Ludwig Schmidt, Schauspieler. — 31. Jan. Hedwig, v. August Wolf, Hofschänke. — 1. Febr. Karl Friedrich, v. Josef Friedrich, Hof, Tagelöhner.

Gestorbene.
Karlsruhe, 2. Febr. Ragnold, Biette, Bierbrauers Witt. 66 J.; v. Ragnold, Ludwig, Major a. D., 64 J.; Koch, Jakob, Hofschänke, 69 J.

Bremen, 3. Febr. (Beste Nachrichten über die Bewegungen der Dampfer der New-York- und Baltimore-Linien.) Finda am 31. v. M. in New-York angekommen; Trave am 29. v. M. in New-York angekommen; Braunschweig am 30. v. M. in Völsbo am 2. v. M. in Völsbo angekommen; Dresden am 2. v. M. in Völsbo angekommen; Leipzig am 8. v. M. in Bahia angekommen; Wefer am 20. v. M. in Bahia angekommen; Vera am 28. v. M. in Montevideo angekommen. — Der Linien nach Ostasien und Australien: Stuttgart am 28. v. M. in Shanghai angekommen; Barmen am 27. v. M. in Shanghai angekommen; Neudorf am 31. v. M. in Völsbo angekommen; Höhenhausen am 24. v. M. in Colombo angekommen.

PFLEGE DER HAUT u. Schönheit des Gesichts: ROYAL THRIDAGE SEIFE VELOUTINE SEIFE

Piolet PARIS 29, Boulevard des Capucines, Coiffeurs und Parfumeurs.

Mondamin Brown & Polson alleinige Fabr. k. engl. Hofl.

Entsüßtes Malsmehl. Für Kinder und Kranke mit Milch gekocht speciell geeignet — erhöht die Verdaulichkeit des Milch. — In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Paek. à 60 u. 80 Pf. 5091.—

3% Deutsche Reichsanleihe, 3% Preussische Conjols, Emissionencours 83.60

Das unterzeichnete Bankhaus nimmt von heute ab Anmeldungen auf obige Anleihen zu den Bedingungen des Prospectus entgegen.

Samuel Straus & Cie., Karlsruhe.

Dankagung. 473.1 Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Gatten, Vaters, Schwiegervaters und Onkels, des

Strassenmeisters Wilhelm Frey, sowie für die reichen Blumenpenden und die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sprechen ihren innigsten Dank aus Karlsruhe, den 3. Februar 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Generalagent 464.21 für Baden von einer alten, deutschen, hochseinen Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaft mit größerem Ansehn gesucht. Nur Persönlichkeiten, welche ihre Thätigkeit in der Acquisition und Organisation nachweisen können, lautionsfähig sind, in den besten Kreisen verkehren und über feinste Referenzen verfügen, belieben ihre Offerten an H 3181 bei Saasenstein & Vogler, u. G., München, niederzulassen.

Eine neue, complete, bessere Ausstattung, bestehend aus 3 Zimmereinrichtungen:

1 Gz- und Wohnzimmer, nupbaum polirt, 1 Buffet, 1 Ausziehtisch, 6 hohe Lehnhühle, 1 Sopha, 1 Kommode und 1 Spiegel, R. 520.

Besseres Zimmer, nupbaum gewischt, eine Kirsch-Servitur, 1 Sopha, 1 Trümeau, 1 Berdick, R. 620.

Schlafzimmer, nupbaum polirt, 2 Betten, 1 Spiegel, 1 Kommode, 1 Nachtschrank, 1 Waschwanne, 1 Nachtschrank, 1 Spiegel, 1 Kommode und 1 Nachtschrank, R. 380.

Fabrikantenwesen. 869.23 In Karlsruhe ist ein maltesisches Fabrikantenwesen mit anliegenden Gebäuden zu verkaufen oder zu verpachten. Kaufpreis RM. 15,000.— Dasselbe enthält 2 große Säle, Comptoir, Lager- u. sonstige Räume, 1 kleine Wohnung, und eignet sich für jeden Fabrikbetrieb, namentlich auch für Zigarrenfabrikation. Nähere Auskünfte erteilt Leopold Schulz in Karlsruhe.

Specialbüreau für Wasserkrantlagen. Ingenieur E. Müller, Freiburg B. 3105/104.

Lehrling mit guten Schulkenntnissen gegen Bezahlung gesucht. Eintritt sofort oder bis Ostern. Selbstgeschriebene Offerten erbeten an das Kontor d. Hl. unter Nr. 384.33

CAPITALIEN zu verkaufen auf Unterdruck zu 5% Credit. Seit 12 Jahr. heißt (reell). Henry Johnson & Co., 1, South John Street, Liverpool. 22